

Bundesverband Queere Bildung e. V.
Lindenstr. 20
50674 Köln

Köln, 23.06.2022

Gemeinsamer Aufruf und Einladung zur Mitarbeit

Aufbau eines bayrischen Landesnetzwerks für queere Bildungsarbeit

Was ist queere Bildungsarbeit?

Unter queerer Bildungsarbeit verstehen wir verschiedene Formen der Aufklärungs- und Antidiskriminierungsarbeit unter anderem in Schulen und in der Erwachsenenbildung; gewaltpräventive Bildungsangebote gehören hier ebenso zu wie Schulungen und Fachfortbildungen für Multiplikator_innen. Zu den Inhalten queerer Bildung gehört die Vermittlung von Wissen zu LSBTIAQ+ Lebensweisen, rechtlichen Bestimmungen und Mehrfachdiskriminierungen. Ein methodisches Kernelement der queeren Bildungsarbeit ist das biographische Arbeiten: In unseren Workshops wird nicht *über*, sondern *mit* queeren Menschen gesprochen. Durch die authentischen Begegnungen wird dazu beigetragen Diskriminierungsmechanismen sichtbar zu machen, Vorurteile abzubauen und Akzeptanz zu erarbeiten. Die Workshopteilnehmenden werden sensibilisiert und die sexuelle, romantische und geschlechtliche Selbstbestimmung gestärkt.

Der **Bundesverband Queere Bildung e. V.** versammelt bundesweit mehr als 70 Projekte, die eine solche queere Bildungsarbeit anbieten. Wir vernetzen, bieten Grund- und Weiterqualifizierungsangebote und haben gemeinsame Qualitätsstandards. Darüber hinaus unterstützen wir neu entstehende Projekte in ihrer Gründung und Etablierung.

Queere Bildung in Bayern – Aufbau eines Landesnetzwerks

Um in Bayern eine größere Vielfalt und räumliche Abdeckung von queeren Bildungsangeboten zu unterstützen, haben sich die bestehenden und einige sich in der Entstehung befindenden bayrischen Projekte mit Unterstützung des Bundesverbandes Queere Bildung e. V. dazu entschlossen, ein eigenes Landesnetzwerk aufzubauen. Zu den Zielen eines bayrischen Landesnetzwerks für queere Bildungsarbeit soll gehören:

- Diskriminierung in der Gesellschaft (insbesondere an Schulen) verringern und Akzeptanz fördern
- Lücken in bayrischen Angeboten der Antidiskriminierungsarbeit ausgleichen
- Gemeinsame Richtlinien für die Projekt- und Bildungsarbeit erarbeiten und umsetzen
- Gründung neuer Bildungsprojekte, Unterstützung von bestehenden Projekten im Projektaufbau, Ehrenamtsmanagement, Ansprache und Kontakt mit Schulen und Politik, methodische Qualifizierung von Teamer_innen, etc.

Der Aufbau eines solchen Landesnetzwerks würde es ermöglichen, auch über die einzelnen Städte heraus, strukturschwache Regionen (insbesondere in ländlicheren Gebieten) zu erreichen. Es ermöglicht eine Vernetzung und einen Austausch zwischen den verschiedenen bayrischen Initiativen; Herausforderungen können gemeinsam angegangen werden und von den Erfahrungen der anderen gelernt werden. So können wir uns gemeinsam für Bildung und Akzeptanz einsetzen.

Einladung zur Mitarbeit

Wenn Du Dir vorstellen kannst, in einem solchen Landesnetzwerk mitzuwirken oder dieses mit aufzubauen, wenn Du grundsätzlich Interesse an einem bayrischen Landesnetzwerk für Queere Bildung hast oder wenn Du einfach erst einmal auf den Verteiler aufgenommen und über das weitere Geschehen informiert werden möchtest, dann melde Dich sehr gerne idealerweise **bis Ende August 2022** bei uns unter modellprojekt@queere-bildung.de und berichte uns gerne über Dich und ggfs. Dein Projekt.

Save the date

Das nächste Planungs- und Austauschtreffen wird digital am
7. und 8. Oktober 2022 stattfinden.

Weitere Informationen folgen über den Verteiler!

Kontakt

Tim Julijan Holzner (Pronomen: er)
Bundesprojektkoordination
Modellprojekt „Bildungs_lücken schließen“

modellprojekt@queere-bildung.de



Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**